

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Sundhausen

im Landkreis Unstrut-Hainich-Kreis

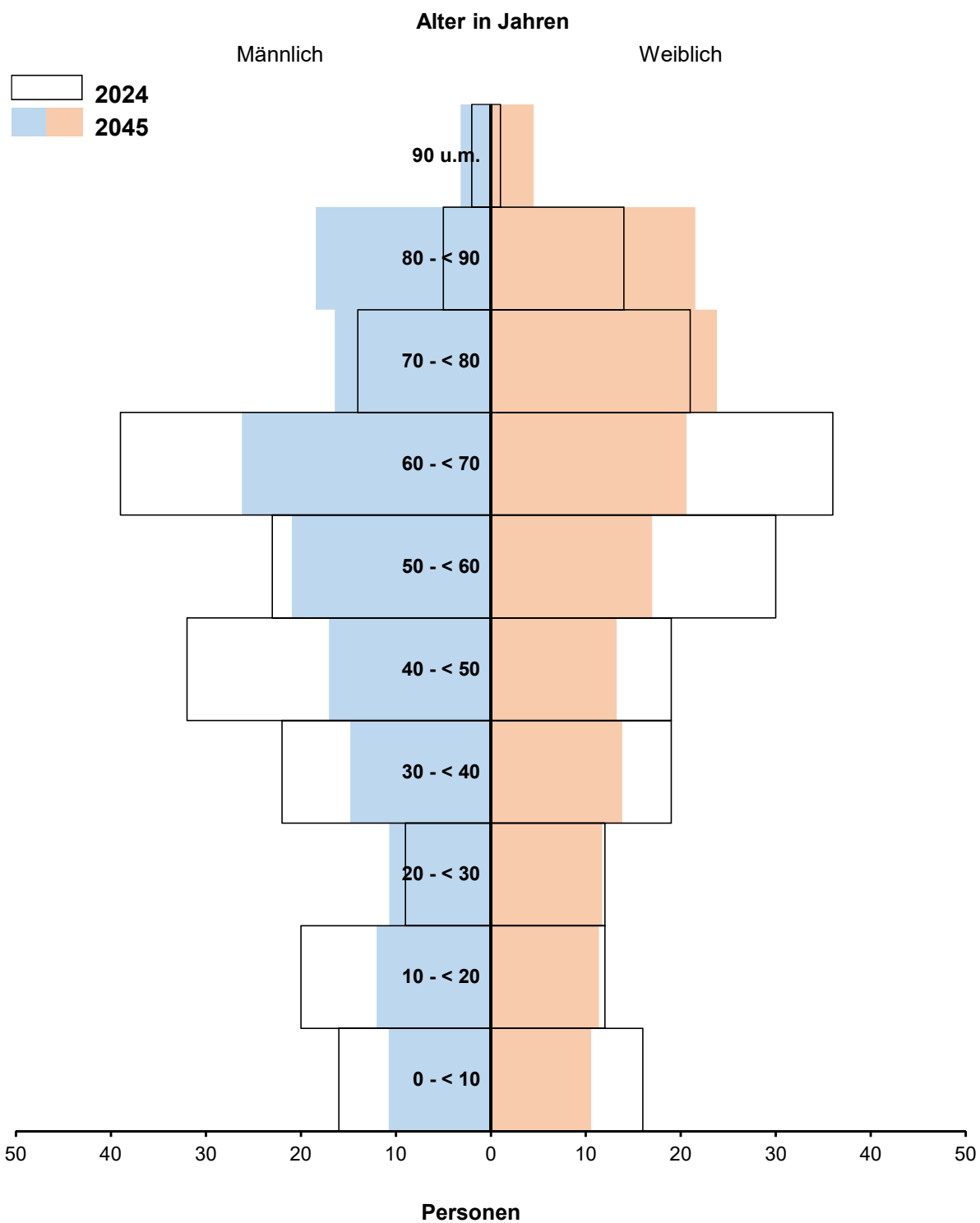
(Gemeindenummer: 16064061)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045	Seite 3

Gemeinde Sundhausen

Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2025



Gemeinde Sundhausen

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
2024 (IST)	362	17,7	57,7	24,6	30,6	42,6	73,2
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	360	17,8	55,0	27,1	32,4	49,3	81,7
2026	350	17,6	53,2	29,2	33,2	55,0	88,1
2027	350	17,1	52,8	30,1	32,4	56,9	89,3
2028	340	16,6	52,0	31,4	32,0	60,3	92,3
2029	340	16,3	50,3	33,4	32,5	66,4	99,0
2030	340	16,5	48,4	35,1	34,0	72,6	106,5
2031	340	16,4	48,1	35,5	34,2	73,9	108,1
2032	330	15,9	47,9	36,2	33,1	75,5	108,7
2033	330	15,5	47,6	36,8	32,6	77,4	110,0
2034	330	15,2	47,1	37,7	32,4	80,0	112,3
2035	330	14,9	47,7	37,5	31,2	78,5	109,7
2036	320	14,8	46,7	38,5	31,7	82,4	114,1
2037	320	14,5	46,8	38,6	31,0	82,5	113,6
2038	320	14,6	47,6	37,8	30,6	79,4	110,1
2039	320	14,3	48,4	37,3	29,6	77,0	106,7
2040	310	14,3	48,6	37,1	29,5	76,4	105,9
2041	310	14,0	49,8	36,2	28,2	72,8	100,9
2042	310	14,1	50,1	35,7	28,2	71,3	99,4
2043	300	14,4	50,1	35,5	28,7	70,7	99,4
2044	300	14,7	49,5	35,8	29,7	72,4	102,1
2045	300	15,0	49,1	35,9	30,5	73,2	103,7

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.